

Leipziger Korrespondenz

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Anzeigenpreis: Für den abgedruckten Millimeterraum 4,00 RM, bei Kleinanzeigen 1,00 RM, für Übersetzungen u. Nachdruckungen abweichend. Bestellungen, Abdruckpreise ohne Verlagslohn. Schluss der Anzeigen-Einnahme: 10 Uhr vormittags.
Verlagsort: Leipzig 39070.
Verleger: Hermann Gleditsch & Co., Leipziger Platz 40.
Eigentliches Verlagsamt: Leipziger Platz 40, Leipzig.

Erste Seite: 12 Spalten, 2. bis 4. Seite: 12 Spalten, 5. bis 8. Seite: 12 Spalten.
Die Zeitungsnummer ist 112. Die Verkaufspreise sind: Einzelnummer 1 Pfennig, Vierteljahr 3 Pfennig, Halbjahr 6 Pfennig, Jahr 12 Pfennig.
Geschäftsbesorgung: Kleine Ritterstr. 3.

Am Montag den 30. Oktober 1922, Montag den 30. Oktober 1922, Am häuslichen Herd, Der Chronist von Merseburg

Nr. 255. Montag den 30. Oktober 1922 49. Jahrg.

Außerordentlicher (35.) Landtag der Provinz Sachsen. Zum Landtagsbeginn.

Die Landeshöfen der Provinz sind heute zum 35. außerordentlichen Landtag der Provinz Sachsen zusammengetreten. Die Reichsregierung hat den Landtag zum 30. Oktober einberufen. Der Landtag besteht aus 112 Abgeordneten, die von den Provinzialparlamenten gewählt wurden. Der Landtag wird von dem Reichspräsidenten eröffnet. Der Landtag hat die Aufgabe, die Angelegenheiten der Provinz zu beraten und zu beschließen. Der Landtag wird am 31. Oktober geschlossen.

Der Landtag beginnt heute mit der Eröffnung durch den Reichspräsidenten. Der Reichspräsident hat die Landtagsmitglieder begrüßt und die Wichtigkeit der heutigen Sitzung betont. Der Landtag wird von dem Reichspräsidenten eröffnet. Der Landtag hat die Aufgabe, die Angelegenheiten der Provinz zu beraten und zu beschließen. Der Landtag wird am 31. Oktober geschlossen.

Der Landtag beginnt heute mit der Eröffnung durch den Reichspräsidenten. Der Reichspräsident hat die Landtagsmitglieder begrüßt und die Wichtigkeit der heutigen Sitzung betont. Der Landtag wird von dem Reichspräsidenten eröffnet. Der Landtag hat die Aufgabe, die Angelegenheiten der Provinz zu beraten und zu beschließen. Der Landtag wird am 31. Oktober geschlossen.

Der Landtag beginnt heute mit der Eröffnung durch den Reichspräsidenten. Der Reichspräsident hat die Landtagsmitglieder begrüßt und die Wichtigkeit der heutigen Sitzung betont. Der Landtag wird von dem Reichspräsidenten eröffnet. Der Landtag hat die Aufgabe, die Angelegenheiten der Provinz zu beraten und zu beschließen. Der Landtag wird am 31. Oktober geschlossen.

Die erste Sitzung.

Der Reichspräsident hat die Landtagsmitglieder begrüßt und die Wichtigkeit der heutigen Sitzung betont. Der Landtag wird von dem Reichspräsidenten eröffnet. Der Landtag hat die Aufgabe, die Angelegenheiten der Provinz zu beraten und zu beschließen. Der Landtag wird am 31. Oktober geschlossen.

Zur Wahl des Stellvertreters des Landesparlamentes.

Der Reichspräsident hat die Landtagsmitglieder begrüßt und die Wichtigkeit der heutigen Sitzung betont. Der Landtag wird von dem Reichspräsidenten eröffnet. Der Landtag hat die Aufgabe, die Angelegenheiten der Provinz zu beraten und zu beschließen. Der Landtag wird am 31. Oktober geschlossen.

Die Faschisten vor den Toren Roms.

Rom, 30. Okt. (Drahtbericht) In der Nacht vom 29. auf den 30. Oktober sind Faschisten vor den Toren Roms erschienen. Die Faschisten haben die Toren besetzt und die Bevölkerung in Panik versetzt. Die Faschisten haben die Toren besetzt und die Bevölkerung in Panik versetzt. Die Faschisten haben die Toren besetzt und die Bevölkerung in Panik versetzt.

Zur Ankunft der Venetianer.

Rom, 30. Okt. (Drahtbericht) In der Nacht vom 29. auf den 30. Oktober sind Faschisten vor den Toren Roms erschienen. Die Faschisten haben die Toren besetzt und die Bevölkerung in Panik versetzt. Die Faschisten haben die Toren besetzt und die Bevölkerung in Panik versetzt.

Die Haltung Englands.

London, 30. Okt. (Reuters) Die Haltung Englands gegenüber der italienischen Situation ist nach wie vor reserviert. Die Haltung Englands gegenüber der italienischen Situation ist nach wie vor reserviert. Die Haltung Englands gegenüber der italienischen Situation ist nach wie vor reserviert.

Die Haltung Englands.

London, 30. Okt. (Reuters) Die Haltung Englands gegenüber der italienischen Situation ist nach wie vor reserviert. Die Haltung Englands gegenüber der italienischen Situation ist nach wie vor reserviert. Die Haltung Englands gegenüber der italienischen Situation ist nach wie vor reserviert.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-60787691319221030-12/fragment/page=0001



der vertriebenen Bevölkerung in der Frage der Methoden und der Modalitäten der deutschen Zahlungen. Daraus ergibt sich ein Vertreter des Reiches als...

Die deutschen Sozialisten hätten keine andere Meinung. Sie müssten sich dem ergeben. Es ist nicht leicht, sie zu unterbinden. Die Regierung wird heute unter schwierigen Verhältnissen sicherlich für dieses eintreten.

Ankunft in Berlin heute nachmittags. Berlin, 30. Okt. (RFA). Die Mitglieder der Reparationskommission treffen heute nachmittags 5 Uhr in Berlin ein. Der Reichsverwalter, der auch heute Abend noch zu unerwartlichen Besprechungen zwischen ihnen und dem Reichsminister kommen wird. Wie das Blatt weiter führt, wird der englische Botschafter am 1. November in Berlin erwartet, so daß dann auch die Beratungen um den Währungs- und Währungsfragen abgehandelt werden können.

Präsident hat in Paris bei seiner Abreise auf Verlangen erklärt. Sie komme von London, wo ich mit meiner Regierung Abklärung mache. Die Berliner Regierung hat nicht die Absicht, die von London hergeleiteten Verhandlungen zu beenden, aber wir reifen mit neuen Arbeitsmethoden ab.

Wom praktischen Wiedereaufbau. Paris, 30. Okt. (RFA). Die Ministerpräsidenten sind in Berlin zusammen zum Wiedereaufbau der zerstörten Gebiete und dem Wiederaufbau der Wirtschaft. Die Reparationskommission hat die Aufgabe, die von den Verbänden der Wirtschaft erforderten Maßnahmen zu prüfen und die von der Regierung erforderten Maßnahmen zu prüfen. Die Reparationskommission hat die Aufgabe, die von den Verbänden der Wirtschaft erforderten Maßnahmen zu prüfen und die von der Regierung erforderten Maßnahmen zu prüfen.

In der Schweiz. Die Verhandlungen mit der Reparationskommission begannen am Montag, die mit den belarischen Sachverständigen bis am Donnerstag. Inzwischen ist in der inneren Politik keine Einigung erzielt. Eine gewisse Regierungsmehrheit der Sozialdemokraten, die auf Verschärfung der Währungsordnung dringt, ist immer noch zu verzeichnen, und die sozialdemokratische Fraktionssprecherin hat Montag vorzeitig zusammen. Die Gerichte von einem Richter des Reichsgerichtsrates Schmitt haben sich zunächst nicht beteiligt; ebensowenig die von einem Richter des Obergerichtsrates. Die Entscheidung ist sich schon deshalb nicht absehbar, weil der Widerspruch zwischen der sozialdemokratischen und der bürgerlichen Auffassung der Währungsfrage, die aus über den Währungsfragen stehen, recht groß ist, ebenso groß aber die parlamentarische Verflechtung, die aus einem Minister der Sozialdemokraten und der Regierung sich ergeben muß. Es ist nicht anzunehmen, daß sie in der hier liegenden Krise auf sich verlassen, so lange die Reparationskommission in Berlin weilt; das ist schon aus technischen Gründen so klar, daß man vorzeitige Alarmmeldungen mit einem gewissen Mißtrauen zu betrachten hat.

Außenpolitische Übersicht. Vor Neuwahlen in Australien. England wiederum Wirtschaftskrisis. London, 30. Okt. (RFA). Die "Morning Post" meldet, werden die bevorstehenden Neuwahlen in Australien am 2. Oktober durch die Wahl des letzten Winterministers Hughes und Gordon eingeleitet, von denen der erste für die Konservativen, der zweite für die Arbeiterpartei. Hughes ist für die Konservativen, Gordon für die Arbeiterpartei. Hughes ist für die Konservativen, Gordon für die Arbeiterpartei.

Gordon erklärte in seiner Rede, daß die Einzelstaaten abgeschafft und die geschehene Gewalt in einer einzigen Anbahnung vereinigt werden müsse. Von ungefähr in dem Land geschehene Gouverneure seien außer Überflüssig. Der Posten des Oberkommissars sollte nur zur Ausübung der Außenpolitik verwendet werden.

Indes, der wiederum aus den Neuwahlen als Ministerpräsident hervorgeht, nimmt diesen Posten nicht an. Er ist für die Arbeiterpartei. Er ist für die Arbeiterpartei. Er ist für die Arbeiterpartei. Er ist für die Arbeiterpartei.

Galleisches Kunstleben. Einblinter: Grillparzer und Otto Ludwig. Grillparzer, "Eifer". Otto Ludwig, "Die Torquato Soder".

Es wird immer ein Mißverständnis, dem Publikum zwei verschiedene Gesichter zu zeigen. Wenn man aber zwei Personen zusammenbringt, die eigentlich nicht miteinander gemeint haben, als sie dieses Schauspiel vor sich, deren Aufnahmefähigkeit keine andere Wirkung erzeugt hat, als daß sie sich aufeinander gerade einen Abend füllen wollten. So kommt es, daß die Gesichter des einen die Gesichter des anderen nicht sehen können. So kommt es, daß die Gesichter des einen die Gesichter des anderen nicht sehen können.

Grillparzer, "Eifer". Es ist ein Problem gefolgt. Die Gesichter der beiden ersten Akteure sind im ersten und letzten Akt nicht mehr unermittelt, sie sind nicht mehr unermittelt, sie sind nicht mehr unermittelt, sie sind nicht mehr unermittelt.

am Weltkrieg durchgeführte. Durchsicht ist unbedingter Anhänger des "Waffenkulturs" dessen höchste Bedeutung er durch Einmündung aus der Welt zu entfernen sehr möchte, auf seinen Fall aber durch zuwandernde Japaner.

Ägyptischer Nationalkongress. Beschlüsse zur "Anschaffung" Ägyptens. Auf Einladung des ägyptischen Nationalvereinigungsvereins in Deutschland traten Abgeordnete der ägyptischen Vereinigungen aus Ägypten, Deutschland, Frankreich, England, Frankreich, Belgien, der Schweiz und Niederlande, Nationalkongress der Ägypter in Berlin zusammen. Der Kongress erörterte unter dem Vorsitz des Herrn Dr. jur. et rer. pol. Felix C. de Bardi die gegenwärtige Lage und insbesondere die englische Besetzung am 28. Februar 1922, wobei England besonders die Ägypter eine gewisse Unabhängigkeit zugesichert.

Nach eingehender Aussprache faßte der Kongress eine Reihe von Beschlüssen, von denen die wichtigsten nachstehend benannt sind: Der Kongress stellt fest, daß die Erklärung vom 28. Februar 1922 darauf hinausläuft, Ägypten, den Sudan und die ihnen gehörigen Gebiete den europäischen Mächten einzuverleihen. Der Kongress beschließt, auf der Neutralität Ägyptens auf Grund des internationalen Vertrags von 1888 festzuhalten, was auch die Neutralität Ägyptens zur Folge hat. Der Kongress beschließt, bei jeder von einer Regierung, nach von einem Bündnis, nach von einem Bündnis mit England die Rede sein kann, so lange sich ein englischer Soldat auf dem Boden des Nils befindet. Der Kongress richtet an das ägyptische Volk die eindringende Bitte, sich der Beteiligung an den künftigen Parlamenten zu enthalten.

In Vansone. Paris, 30. Okt. (RFA). Nach dem New York Herald berichtet in Washington offiziell, daß die Vereinigten Staaten einen Beschäftigten nach London zu entsenden, um die Verhandlungen in Griechenland mit der Orientkonferenz in Kaufman durchzusetzen. Der neue türkische Außenminister. Konstantinopel, 30. Okt. (RFA). General Ismed Pascha wurde zum Kommissar für auswärtige Angelegenheiten ernannt. Stockholm, 30. Okt. (RFA). Die Regierung beschloß, daß die deutsche, baltische, finnische, norwegische und schwedische Staatsangehörige, die sich längerer Zeit in Schweden aufhalten und im wirtschaftlichen Leben der Schweden tätig sind, auch die schwedische Staatsangehörigkeit annehmen sollen, sofern sie die schwedische Staatsangehörigkeit nicht schon besitzen.

Deutschland. Tagung für Wohnungsbau. Die Landesparlamentarier und die Finanzierungsfrage. Magdeburg, 30. Okt. Hier hat die von der Mitteldeutschen Heimatschutz, Wohnungsbau, B. Magdeburg und der Mitteldeutschen Ausschuss für die Wohnungsbau, auf die hier bereits erwähnte, ihren Anfang genommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben. Der Vorsitz der Tagung wird von dem Reichsminister für Wohnungsbau, Prof. Dr. Sieber, übernommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben.

Die Landesparlamentarier und die Finanzierungsfrage. Magdeburg, 30. Okt. Hier hat die von der Mitteldeutschen Heimatschutz, Wohnungsbau, B. Magdeburg und der Mitteldeutschen Ausschuss für die Wohnungsbau, auf die hier bereits erwähnte, ihren Anfang genommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben. Der Vorsitz der Tagung wird von dem Reichsminister für Wohnungsbau, Prof. Dr. Sieber, übernommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben.

Die Landesparlamentarier und die Finanzierungsfrage. Magdeburg, 30. Okt. Hier hat die von der Mitteldeutschen Heimatschutz, Wohnungsbau, B. Magdeburg und der Mitteldeutschen Ausschuss für die Wohnungsbau, auf die hier bereits erwähnte, ihren Anfang genommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben. Der Vorsitz der Tagung wird von dem Reichsminister für Wohnungsbau, Prof. Dr. Sieber, übernommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben.

Die Landesparlamentarier und die Finanzierungsfrage. Magdeburg, 30. Okt. Hier hat die von der Mitteldeutschen Heimatschutz, Wohnungsbau, B. Magdeburg und der Mitteldeutschen Ausschuss für die Wohnungsbau, auf die hier bereits erwähnte, ihren Anfang genommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben. Der Vorsitz der Tagung wird von dem Reichsminister für Wohnungsbau, Prof. Dr. Sieber, übernommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben.

Die Landesparlamentarier und die Finanzierungsfrage. Magdeburg, 30. Okt. Hier hat die von der Mitteldeutschen Heimatschutz, Wohnungsbau, B. Magdeburg und der Mitteldeutschen Ausschuss für die Wohnungsbau, auf die hier bereits erwähnte, ihren Anfang genommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben. Der Vorsitz der Tagung wird von dem Reichsminister für Wohnungsbau, Prof. Dr. Sieber, übernommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben.

Die Landesparlamentarier und die Finanzierungsfrage. Magdeburg, 30. Okt. Hier hat die von der Mitteldeutschen Heimatschutz, Wohnungsbau, B. Magdeburg und der Mitteldeutschen Ausschuss für die Wohnungsbau, auf die hier bereits erwähnte, ihren Anfang genommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben. Der Vorsitz der Tagung wird von dem Reichsminister für Wohnungsbau, Prof. Dr. Sieber, übernommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben.

Die Landesparlamentarier und die Finanzierungsfrage. Magdeburg, 30. Okt. Hier hat die von der Mitteldeutschen Heimatschutz, Wohnungsbau, B. Magdeburg und der Mitteldeutschen Ausschuss für die Wohnungsbau, auf die hier bereits erwähnte, ihren Anfang genommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben. Der Vorsitz der Tagung wird von dem Reichsminister für Wohnungsbau, Prof. Dr. Sieber, übernommen. Die Tagung wird drei Tage währen und wird eine große Bedeutung für den Wohnungsbau in der Provinz haben.

zu verwerfenden Großbauwerken. In seinem Vortrag Grundriss und Aufbau der Bauwerke des Reichsministeriums für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Verdienst-Akte verlegt. München, 29. Okt. (RFA). In der nächsten Zeit werden die Verträge der Reichsminister für Wohnungsbau und der Reichsminister für Wohnungsbau. Ausführliche Vorschläge über Bauweisen und Bauweisen erteilt in dem letzten Vortrag Reichsminister für Wohnungsbau.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-17113370-60787691319221030-12/fragment/page=0002



Landeshauptmann Defer auf dem Preußentag der Demokraten in Magdeburg.

Magdeburg, 28. Okt. 1922.

Landeshauptmann Defer eröffnete den Preußentag der Demokraten mit dem Hinweis auf die Bedeutung der parlamentarischen Arbeit. Er sprach über die Lage in Sachsen-Anhalt, die Ergebnisse der Reichstagswahlen und die Aufgaben der Demokratie. Er betonte die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller politischen Kräfte für den Fortschritt des Landes.

Wir müssen daran festhalten, daß es die vornehmste Aufgabe unserer Sache ist, Staatsgewalt zu weiden. Die Jugend muß zu der Aneignung gelehrt werden, daß über die Schicksale der Nation nicht nur die Regierung, sondern auch die Bevölkerung entscheiden darf. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Der Reformplan muß durchzuführen sein. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die demokratische Selbstverwaltung ist durch die Übertragung der Verwaltungsgewalt an die Bürger ermöglicht. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck. Die Demokratie ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.

Polen	0.1	0.1	0.1	0.1
Frankreich	0.1	0.1	0.1	0.1
England	0.1	0.1	0.1	0.1
USA	0.1	0.1	0.1	0.1

